

	<p>Object: Vermittlungssystem EMD 55v</p> <p>Museum: Fernmeldemuseum Dresden Annenstraße 5 / Eingang Hertha-Lindner-Straße, 01067 Dresden +49 (0) 351 4820680 verein@ighft.de</p> <p>Collection: Vermittlungstechnik</p> <p>Inventory number: md_vt_9</p>
--	---

## Description

Im Bild ist ein Ausschnitt einer Gestellreihe mit Edelmetall-Motor-Drehwählern (System EMD 55v) dargestellt. Die „55“ steht für das Entwicklungsjahr 1955 und das „v“ für vereinfacht. Das System wurde als analoges Vermittlungssystem bei der Deutschen Bundespost seit 1955 aufgebaut.

Bei diesem System wurden für die verschiedenen Wahlstufen (Anrufer, I. Gruppenwähler, II. Gruppenwähler und Leitungswähler) Motordrehwähler eingesetzt. Sie arbeiten in einer Ebene horizontal. Der Schaltarmsatz wird in Schritten (max. 170 Schritte/s) durch einen Gleichstrommotor über Kontaktlamellen bewegt. Für eine gute Kontaktgabe wurde Edelmetall (z.B. Platin, Neusilber) verwendet. Die Kontaktierung der Sprechadern auf den Schaltarmen erfolgte erst nach Stillstand des Schaltarmsatzes. Dadurch wird ein erhöhter Verschleiß der Schaltarme durch Abschleiß vermieden. Das System arbeitet mit einer hohen Gesprächsgüte und relativem geringem Betriebspegel.

Das System EMD 55v ist ein sogenanntes Anrufersuchersystem. Der Teilnehmer, der seinen Handapparat abhebt, wird von einem freien Anrufer „gesucht“ und kann durch Ziffernwahl eine Verbindung über Gruppenwähler und anschließenden weiteren Wahlstufen aufbauen.

## Basic data

Material/Technique:

Eisen, Kupfer, Edelmetalle, Papier

Measurements:

260 x 600 x 43 cm (Teilansicht, mit Sockel)

## Events

Created	When	1955-1990
	Who	Standard Elektrik Lorenz (SEL)
	Where	Stuttgart

## Keywords

- Analoge Technik
- Telephone
- Vermittlungstechnik